

MIES VAN DER ROHE HAUS - OBERSEESTRASSE 60 - 13053 BERLIN

## **PRESSEINFORMATION**

Berlin, 09.07.2024

  
  
**M I E S  
V A N D E R  
R O H E  
H A U S**

### **„ICH GING AM TAGE SO FÜR MICH HIN...“ Arbeiten von Andreas Barth im Dialog mit Fundstücken aus der Designsammlung Podlasly.**

**Ausstellung** 14.07.-24.11.2024

**Eröffnung** Sonntag, 14. Juli 2024, 17 Uhr

**Es spricht** Jan Maruhn, Kurator

Andreas Barth sucht die geistige Konzentration im Werk. Er vereinigt minimalistische Malerei mit einer konzeptuellen Arbeitsweise, die auf eine Sammlerleidenschaft von Farbsystemen gründet. Die Vielfalt von Farbmustern und Farbkarten steht für eine Systematisierungslust und zugleich für eine Suche nach geistig-abstrakten Denkmodellen und Gefühlswelten. Gezeigt werden seine monochromen Arbeiten, die mit seinen Collagen kombiniert werden. Frühstückabletts mit abstrakten Mustern aus den sechziger und siebziger Jahren aus der Sammlung Podlasly treten ein in einen Dialog mit den Arbeiten von Andreas Barth und erweitern die Vorstellungskraft einer „gegenstandslosen Welt.“

Andreas Barth wurde 1956 in Nordhausen geboren. Von 1976-1981 absolvierte er ein Pädagogikstudium an der Universität Greifswald. Von 1981-1985 studierte Barth an der Kunsthochschule Berlin Weißensee, Fachrichtung Malerei. In den Jahren 1992 und 1993 hatte er einen Lehrauftrag an der Universität Greifswald. Im Zeitraum zwischen 1992-2019 arbeitete er als Lehrer in Grevesmühlen. 1998 erhielt Barth ein Stipendium des Landes Mecklenburg-Vorpommern und 2003 eine Katalogförderung. Andreas Barth hatte Ausstellungsbeteiligungen u.a. im Staatlichen Museum Schwerin, in der Kunsthalle Rostock und im Künstlerhaus Schloss Plüschow. Er lebt und arbeitet in Damshagen.

Dr. Wita Noack. [info@miesvanderrohehaus.de](mailto:info@miesvanderrohehaus.de) / 030.97000618

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag 11-17 Uhr, einschließlich Feiertage - Eintritt frei